

[5977.] **J. Ludw. Schmid's** Buchhdlg. in Fürth sucht billig und bittet um Offerten:
1. Jung, gottesdienstliche Vorträge der Juden.
Berlin 1832.

[5978.] **P. Schmidt** in Donaueschingen sucht:
1. Cyperaceae Scandinaviae, von Andersson.
1. Codex diplomaticus, v. Neugart.

[5979.] **F. Hanke** in Zürich sucht:
4-6 Gradus ad Parnassum. (Bitte um genaue Titelangabe.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wegen Concurs-Eröffnung unverzüglich zurück!

[5980.] In Sachen der **R. Nesselmann'schen** Concursmasse, zu deren einstweiligem Verwalter ich laut Börsenblatt d. d. 30. April vom hiesigen Königlichen Kreisgericht ernannt worden bin, richte ich hiermit die dringende Aufforderung an Sie, mir auf gewöhnlichem Buchhändlerwege schleunigst zurückzusenden:

- 1) alles, was Sie überhaupt der Firma **R. Nesselmann & Co.** (oder früher **David's** Sortiment-Buchhandlung) noch aus alter Rechnung zu remittiren berechtigt sind;
- 2) alles, was Sie von Verlags- und Commissions-Artikeln derselben Firma **L. O.-M.** 1856 etwa zur Disposition gestellt haben;
- 3) alles endlich, was Ihnen von besagter Firma seit 1. Januar d. J., also auf neue Rechnung, pro nov. oder à Cond. geliefert worden.

Berlin, 30. April 1856.

Max Moltke. (Behrenstr. 64/65.)

[5981.] Von **Feigel u. Textor**, chirurgische Bilder.

1. Lieferg. mit Atlas

erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempt. sofort zurück, um eingehende feste Bestellungen expediren zu können.

Stuttgart.

Ed. Hallberger.

[5982.] **Zurück!**

Diejenigen geehrten Handlungen, welche von

Langenbeck, Impfung der Arzneikörper,
Elfried von Laura, die stille Mühle,
Schlönbach, 12 Frauenbilder

Exemplare ohne Hoffnung auf Absatz auf dem Lager haben, werden mich, wenn es angeht, durch gest. Remission dieser Artikel zu Danke verpflichten.

Carl Kämpler in Hannover.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5983.] **Offene Stelle.**
Gesucht wird ein nicht zu junger Gehilfe, dessen Obliegenheiten vorzugsweise sein sollen:

Beforgung des Verlages und einer damit verbundenen Zeitung (exclusive die Redaction). Da der Betreffende auch die Geschäftskasse zu führen hat, so kann nur auf einen solchen Rücksicht genommen werden, der sich über sein pünktliches Arbeiten sowohl als seinen moralischen Lebenswandel genügend ausweisen kann. Wer bereits in diesen Branchen gearbeitet, erhält den Vorzug.

Offerten mit beigefügten Zeugnissen unter **T. L. # 1.** hat die Red. d. Bl. die Güte zu befördern.

[5984.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann kann als Lehrling sofort bei uns eintreten.

Musikalische Kenntnisse sind erwünscht.

Erfurt, den 1. Mai 1856.

Müller'sche Buchhandlung.
(F. Bartholomäus.)

Bermischte Anzeigen.

[5985.] Soeben erschien u. bitten wir, unter Einsendung von Change-Katalogen zu verlangen:

C a t a l o g
der

Verlags-, Commissions- u. Parthie-
Artikel

von

A. Asher & Co.

Berlin.

A. Asher & Co.

[5986.] Die **Joh. Haas'sche** Buchhdlg. in Wels erbittet sich Militärische Schriften u. Pferdekunde für Cavallerie in 1 und 2facher Anzahl.

[5987.] Zur Einrichtung einer neuen Leihbibliothek erbitten wir uns Offerten im Preise herabgesetzter Romane und sehen der Einsendung von Katalogen, Anzeigen herabgesetzter Romane mit Angabe des billigsten Baarpreises entgegen.

Eiberfeld, im Mai 1856.

Bädeker'sche Buchhdlg.
(A. Martini & Grüttesien.)

[5988.] **Friedrich Heerdegen** in Nürnberg sucht: Pergamentmanuscripte u. Urkunden, und zahlt pr. Pfd. 2 # 15 N \mathcal{L} ; desgleichen für Pergament- u. Schweinslederbinden in Folio u. Quarto ohne Deckel pr. Pfd. 10 N \mathcal{L} . Zusendung u. Anträge von größern u. kleinern Partien sind stets angenehm.

[5989.] **Rest-Vorräthe,**

oder alte Auflagen und etwas ramponirte Expl. von

Jugendschriften mit Bildern, sowie auch Romane

werden zu kaufen gesucht, und Offerten mit Preisforderung unter Chiffre **L. U. # 22.** durch Herrn **G. F. Schmidt** in Leipzig erbeten.

[5990.] Hannover, den 23. April 1856.
P. P.

Nachdem die Saldirung aller Passiven aus früherer Rechnung in dieser Oster-Messe von mir rein und ohne jeden Uebertrag erfolgt ist, ersuche ich die betreffenden Herren Verleger, etwaige Differenzen mir längstens bis 1. Juni bekannt zu geben, da ich von späteren Monita wegen der Abrechnung mit meinem Nachfolger Herrn Victor Lohse keine Notiz mehr nehmen könnte.

Ich beziehe mich hierbei nochmals auf mein Circular vom 20. April d. J., wonach ich auf hiesigem Plage eine Verlagsbuchhandlung gegründet habe, und ersuche Sie, die untenstehende Erklärung des Herrn Lohse gütigst zu beachten, um alle Verwechslungen zu vermeiden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Carl Meyer.

Der oben ausgesprochenen Bitte meines Vorgängers erlaube ich mir das wiederholte Ersuchen hinzuzufügen:

Alle Sendungen an Herrn **Carl Meyer** in Rechnung 1856, sowie die **D. M.** Disponenden auf mein Conto übertragen zu wollen,

und unter jegiger Firma alle Fortsetzungen an das Geschäft zu expediren.

Meine Filialbuchhandlung in Wienburg erhält gar keine directe Sendungen, sondern wird von hier aus assortirt.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Victor Lohse.

[5991.] **Zur Beachtung!**

Mit Bezugnahme auf meine frühere Anzeige im Börsenblatte wiederhole ich hiermit, daß ich an alle diejenigen Handlungen, welche bis Mitte Mai entweder gar nicht oder mit unverhältnismäßigen Ueberträgen saldirten, von No. 20 ab die Fortsetzungen von:

Aus der Fremde.

Illustr. Dorfbarbier.

Landwirthsch. Dorfzeitung.

Gartenlaube.

einhalten werde.

Leipzig, 7. Mai 1856.

Ernst Reil.

[5992.] **Radir-Gummi**

à Pack = 48 St. pr. 20 N \mathcal{L} .

Naturell-Gummi elast.

pro Pfd. 1 # 5 N \mathcal{L} in Paq. zu 40, 60 u. 80 Stück.

Vulkanisirten Gummi elast.

pro Pfd. 20 N \mathcal{L} in Paq. zu 40, 60, 80 u. 100 Stück

netto baar empfiehlt

Alexander Enders in Leipzig.

[5993.] Wer von den Herren Collegen mit dem Aufenthalt des französischen Sprachlehrers, auch Stud. med. **M. A. Flor. Amuat** (aus dem Elsaß gebürtig) angeben kann und mag, wird mich zu bestem Danke verpflichten.
Oscar Ehrhardt in Marburg.